

Die kombinierten Schmelzedruck- / temperaturfühler der Serie STF 2200 basieren auf einem seit Jahrzehnten bewährten Druckmittlersystem. Dieses Druckmittlersystem erzeugt ein zum anstehenden Prozessdruck proportionales Ausgangssignal und kompensiert hohe Prozesstemperaturen. Die bei Asentec bereits im Standard mit TiN beschichtete Membrane widersteht rauesten Einsatzbedingungen. Gleichzeitig wird die Temperatur über einen integrierten Temperatursensor in derselben Einabubohrung gemessen. Die STF 2200 Serie besticht durch ihre vollständige Kompatibilität zum Industriestandard sowohl elektrisch als auch mechanisch. Die Serie STF 2200 ist ausgestattet mit einer bündig abschließenden Membrane, starrem Schaft, flexibler Kapillare, integrierter Temperaturmessung und modernster DMS-Technik. Sie ist prädestiniert für den Einsatz in der Standardextrusion.



## Besonderheiten

- Einsatztemperatur bis 400°C Mediumtemperatur (optional 550°C)
- Temperatur optimiertes, Flüssigkeit gefülltes Übertragungssystem
- integrierte 80 % Kalibriereinrichtung
- Genauigkeitsangaben mit Linearität + Hysterese nicht BFSL(Best Fit Straight Line)
- im Standard mit TiN beschichtet
- robuste Membrankonstruktion
- integrierte Schmelzetemperaturmessung

## Betriebsdaten

Druckbereich	von 0-100 bis 0-2000 Bar	Werkstoff (In Berührung mit dem Medium)	1.4545 TiN beschichtet
Temperatursensor	Thermoelement Typ J	maximale Überlastbarkeit (ohne Einfluss auf Betriebsdaten)	2 x Druckbereich
Genauigkeit (Linearität + Hysterese)	< 1,0% v. E.	Berstdruck	6 x Druckbereich max. 3000 Bar
Reproduzierbarkeit	± 0,2% v. E.		
Auflösung	unendlich		

## Elektrische Daten

Messsystem	4-armige DMS Brücke	Speisespannung	10VDC, max 12VDC
Brückenwiderstand	350 Ohm ± 10%	integrierte Kalibrierfunktion	80% ± 0,5%
Ausgangssignal	3,33mV/V	Isolationswiderstand	100MΩ @ 50VDC
Nullpunkt	± 5%		
Temperatursignal	Thermoelement Typ J nach DIN EN 60584		

## Temperaturdaten

<b>Membrane</b>		<b>Gehäuse</b>	
Max. Temperatur	400°C optional 550°C (NaK)	Max. Temperatur	100°C
Nullpunktabweichung bei T ≠ const.	< ± 0,015% v. E. /°K	Nullpunktabweichung bei T ≠ const.	< ± 0,020% v.E. /°K
Empfindlichkeitsabweichung bei T ≠ const.	< ± 0,010% v.E. /°K	Empfindlichkeitsabweichung bei T ≠ const.	< ± 0,010% v.E. /°K

